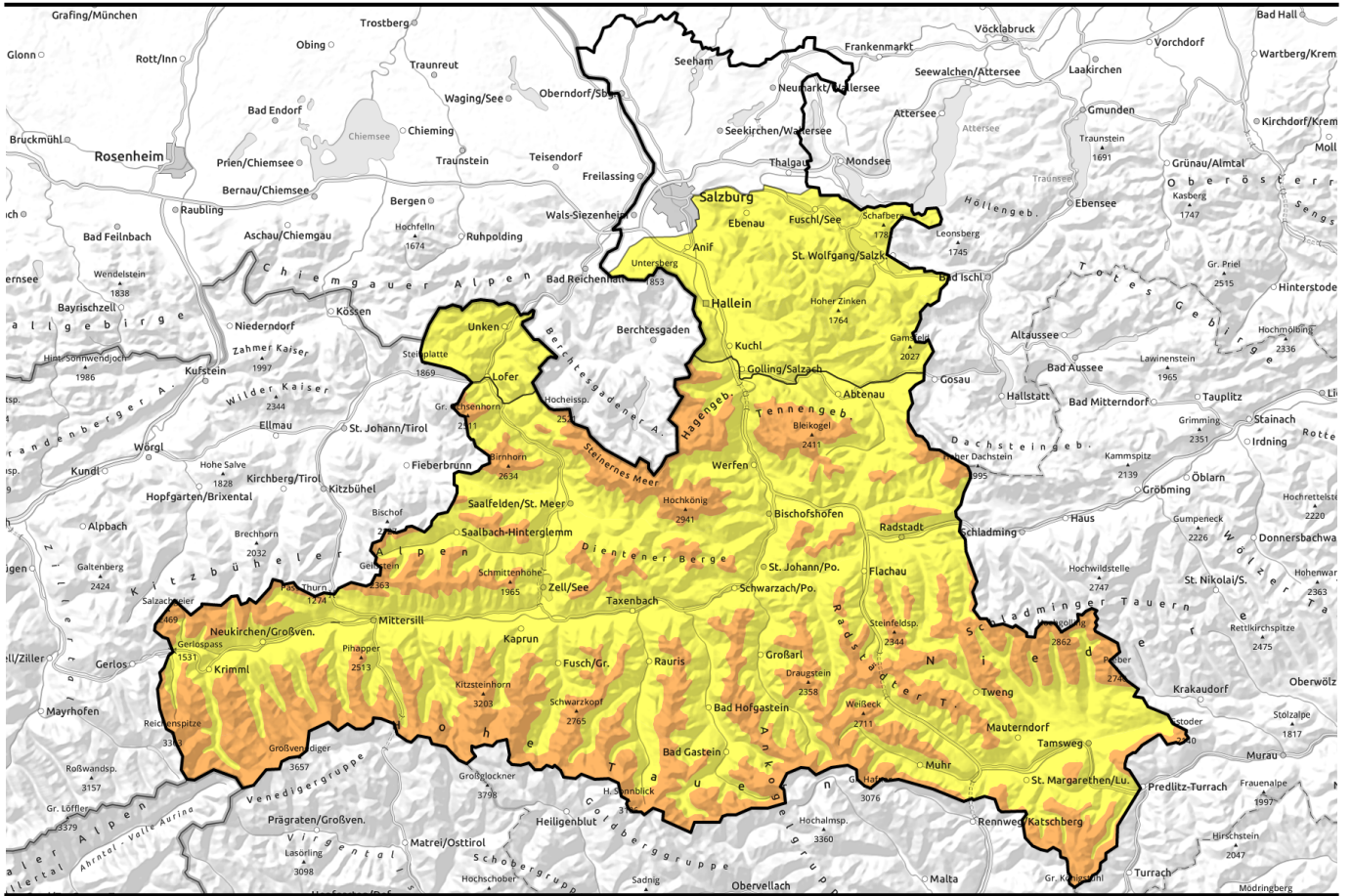


17.02.2022



Sturm! Mild unter 1500m - oben Tribschnee-, unten Nassschneeproblem



Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe



Waldgrenze

Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Gemstal, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Großvenedigergruppe Nord, Oberpinzgauer Grasberge, Glocknergruppe Nord, Dientner Grasberge, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Goldberggruppe Nord, Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Ankogelgruppe, Muhr, Nockberge



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



17.02.2022

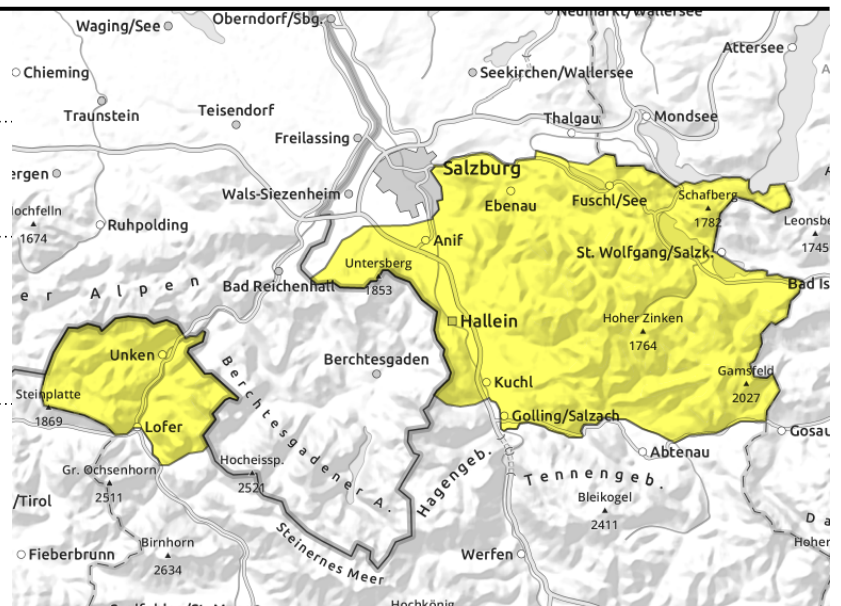
**Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe,
Untersbergstock, Chiemgauer Alpen, Heutal,
Reiteralpe**



mittlere Lockerschneelawinen,
vereinzelt große
Gleitschneelawinen aus steilen
Gramatten



meist kammfern und im
Waldrandbereich, tlw. leicht
auslösbar



Wärme und schwerer Sturm, in tieferen Lagen Nassschneeproblem

Die Lawinengefahr ist MÄßIG.

Der **Sturm** erzeugt im kammfernen Gelände und im Waldrandbereich **Tribschneepakete**. Diese sind meist bei großer Zusatzbelastung, vereinzelt mitunter auch schon durch den Impuls einer Person auslösbar. Lawinen können klein bis mittelgroß werden.

Mit der **Erwärmung** wird die Neuschneeauflage im Steilgelände in Form von zahlreichen kleinen Lockerschneelawinen abgehen. Auch einzelne Gleitschneelawinen (können groß werden) sind aus steilem Grasmattengelände möglich.

Schneedeckenaufbau

Die 10 bis 15 cm Neuschnee vom Dienstag werden durch den Sturm nun stark verfrachtet. Kammnahes und exponiertes Gelände ist abgeweht und hart. Die frischen Tribschneepakete im kammfernen Gelände sind störanfällig (liegen dort auf lockerem Schnee).

Mit der Erwärmung wird der letzte Schnee in den Höhen unter 1800 m oberflächlich feucht. Die Gleitschneebewegung auf glattem Boden nimmt wieder zu.

Wetter

Sturm am Donnerstag! Vor allem in höheren Lagen können die Windspitzen über 100 km/h erreichen. Dazu herrschen unbeständige Wetterbedingungen mit wechselnden Sichtverhältnissen und wiederholten Schauern. Die Schneefallgrenze liegt anfangs über 2000m und sinkt gegen Abend unter 1500 m. Schnee/Regenmengen gering. Temperaturen in 2000m zu Mittag um 2 Grad.

Am **Freitag** bleibt der Wind im Hochgebirge stark bis stürmisch, in den unteren Höhenlagen beruhigt sich die Situation dagegen deutlich. Die Sicht ist in den Morgenstunden noch öfter durch tiefe Wolken eingeschränkt, tagsüber stellt sich zeitweise sonniges und meist gutsichtiges Wetter ein.

Temperaturen in 2000m um 2 Grad.

Tendenz

Weiterhin nicht ganz optimal. Mäßiges Nassschneeproblem - ERHEBLICH (2).

Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

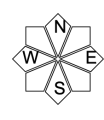
mäßig

erheblich

groß

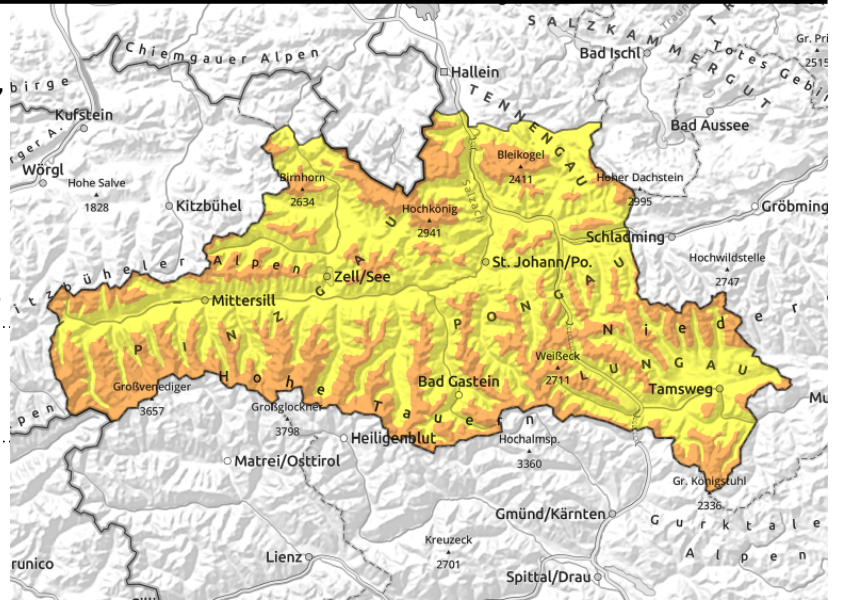
sehr groß

Exposition



17.02.2022

Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Großvenedigergruppe Nord, Oberpinzgauer Grasberge, Glocknergruppe Nord, Dientner Grasberge, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Goldberggruppe Nord, Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Ankogelgruppe, Muhr, Nockberge



Waldgrenze



meist kammförmig und im Waldrandbereich, tlw. umfangreich, tlw. leicht auslösbar; könnte auf die Altschneedecke durchreißen



mittlere Lockerschneelawinen, vereinzelt große Gleitschneelawinen aus steilen Gramatten

Labile Schneebretter durch Sturm, in tieferen Lagen Nassschneeproblem

Die Lawinengefahr ist oberhalb der Waldgrenze schattseitig und sonst meist oberhalb von etwa 1800 m ERHEBLICH, darunter MÄßIG.

Der **Sturm** erzeugt im kammförmigen Gelände und im Waldrandbereich **labile Tribschneepakete**, von kleinräumig bis massiv. Diese sind bereits durch den Impuls einer Person auslösbar. Lawinen können mittel bis groß werden, insbesondere wenn das Schneebrett auf tiefere Schichten der Altschneedecke durchreißt (verstecktes Altschneeproblem im erweiterten Nordsektor ober 1800m aufwärts)!

Mit der **Erwärmung** wird die Neuschneeaufgabe im Steilgelände in Form von zahlreichen kleinen Lockerschneelawinen abgehen. Auch einzelne Gleitschneelawinen (können groß werden) sind aus steilem Gramattengelände möglich.

Schneedeckenaufbau

Die 20 bis teilweise 30 cm Neuschnee vom Dienstag werden durch den Sturm nun stark verfrachtet. Kammnahes und exponiertes Gelände ist abgeweht und hart. Die frischen Tribschneepakete im kammförmigen Gelände sind störanfällig (liegen dort auf lockerem Schnee). Unter der großteils kompakten Altschneedecke gibt es im Inneren insbesondere im Nordsektor kantige Schwachschichten, die zur Bruchausbreitung neigen.

Mit der Erwärmung wird der letzte Schnee in den Höhen unter 1800 m oberflächlich feucht. Die Gleitschneebewegung auf glattem Boden nimmt wieder zu.

Wetter

Sturm am Donnerstag! Vor allem in höheren Lagen können die Windspitzen über 100 km/h erreichen. Dazu herrschen unbeständige Wetterbedingungen mit wechselnden Sichtverhältnissen und wiederholten Schauern. Die Schneefallgrenze liegt anfangs über 2000m und sinkt gegen Abend unter

Lawinprobleme



Neuschnee Tribschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig

Gefahrenstufen



1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß

Exposition



17.02.2022

1500 m. Schnee/Regenmengen gering. Temperaturen in 2000m zu Mittag um 2 Grad, in 3000m um -5 Grad.

Am **Freitag** bleibt der Wind im Hochgebirge stark bis stürmisch, in den unteren Höhenlagen beruhigt sich die Situation dagegen deutlich. Die Sicht ist in den Morgenstunden noch öfter durch tiefe Wolken eingeschränkt, tagsüber stellt sich zeitweise sonniges und meist gutsichtiges Wetter ein.

Temperaturen in 2000m um 2 Grad, in 3000m um -4 Grad.

Tendenz

Weiterhin nicht optimal. In den unteren Bereichen mäßiges Nassschneeproblem, oberhalb von etwa 2000m Tribschneeproblem/Altschneeproblem - ERHEBLICH (3).

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

